



**Beschlüsse der 10. Tagung der I. Landessynode
vom 26. - 28. Februar 2015
in Lübeck -Travemünde**

Präliminarien

Die Feststellung der Beschlussfähigkeit erfolgt gem. § 6 Absatz 2 Satz 1 Geschäftsordnung durch Namensaufruf. Es sind mehr als 78 Synodale anwesend. Die Landessynode ist somit beschlussfähig.

Beisitzerinnen/Beisitzer, Schriftführerinnen/Schriftführer/Beauftragte

Folgende Schriftführer werden mit Zustimmung der Landessynode berufen: Maren Levin, Marie-Elisabeth Most-Werbeck, Silke Roß, Dr. Carsten Berg, Michael Bruhn, Ingo Pohl und Alf Kristoffersen.

Als Beisitzer/innen werden mit Zustimmung der Landessynode die Synodalen Frau Tiemann und Herr Poppe gewählt.

Feststellung der Tagesordnung

Die den Synodalen schriftlich zugegangene vorläufige Tagesordnung wird wie folgt beschlossen:

Neu:

TOP 7.6 Antrag des Ausschusses Gerechtigkeit, Frieden und Bewahrung der Schöpfung zum Thema Konflikt um das Kirchenasyl“

Streichung:

TOP 7.2 Antrag der Kirchenkreissynode des Kirchenkreises Hamburg-Ost

- TOP 1 Pilgerweg der Gerechtigkeit: Kinderarmut**
Einleitend zu dem Thema erfolgt die Bibelarbeit mit Herrn Bischof Gothart Magaard und dem Synodalen und Landespastor Dirk Ahrens.
Das Grußwort hält der Präsident des Kinderschutzbundes Herr Heinz Hilgers.
- TOP 2 Berichte**
- TOP 2.1 Bericht des Landesbischofs
Der Bericht wird von Landesbischof Gerhard Ulrich gehalten.
- TOP 2.2 Bericht der Ersten Kirchenleitung
(zum Konsultationsprozess Klimaschutzgesetz)
Der Bericht wird von Herrn Propst Dr. Karl-Heinrich Melzer gehalten.

- TOP 2.3 Verantwortung der Synode für die Arbeit der Hauptbereiche mit Hilfe der Zielorientierten Planung
Bischöfin Fehrs führt in den Bericht ein. Herr Pohl-Patalong präsentiert die geplante Vorgehensweise.
Eine Aussprache schließt sich an.
- TOP 2.4 Bericht zur Erprobung der Perikopenordnung
Frau OKRin Johanne Hannemann berichtet von der Erprobung der Perikopenordnung.
- TOP 2.5 Zwischenbericht der Konzeptionsgruppe Kita 2020
Den Zwischenbericht halten Frau Gerlinde Gehl, Frau Evelyn Theil, Herr Markus Potten und Herr Wolfgang Vogelmann.
- TOP 3 Kirchengesetze und andere Rechtsvorschriften**
- TOP 3.1 Kirchengesetz über die Bildung der Kirchengemeinderäte
Die Einbringung für die Erste Kirchenleitung erfolgt durch Herrn Dr. Emersleben. Diese stellt einen Änderungsantrag bezüglich § 4. Eine Stellungnahme des Rechtsausschusses wird durch den Synodalen Dr. Kai Greve eingebracht. Eine Stellungnahme des Ausschusses für Dienst- und Arbeitsrecht wird durch den Synodalen Jens Brenne eingebracht. Eine Stellungnahme des Vorbereitungsausschusses „Zukunft der Ortsgemeinde“ wird durch den Synodalen Dr. Martin Vetter eingebracht. Eine Stellungnahme der Theologischen Kammer wird durch den Propst Dr. Horst Gorski eingebracht.
Eine Aussprache schließt sich an.
- Der Antrag Nr. 1 des Jugenddelegierten Conrad Witt wird zurückgezogen.
Der Antrag Nr. 2 der Kirchenleitung wird angenommen.
Der Antrag Nr. 3 des Synodalen Lutz Decker wird abgelehnt.
- Die Landessynode stimmt dem Gesetz in erster und zweiter Lesung zu.
- TOP 3.2 Kirchengesetz zur Ergänzung des Seelsorgegeheimnisgesetzes der EKD
Die Einbringung für die Erste Kirchenleitung erfolgt durch Bischöfin Fehrs. Eine Stellungnahme des Ausschusses für Dienst- und Arbeitsrecht wird durch den Synodalen Jens Brenne eingebracht. Eine Stellungnahme des Rechtsausschusses wird durch den Synodalen Dr. Kai Greve eingebracht. Die Theologische Kammer verzichtet auf eine Stellungnahme. Eine Stellungnahme der Kammer für Dienste und Werke wird durch Frau Annette von Stritzky eingebracht.
Eine Aussprache schließt sich an.
- Die Landessynode stimmt dem Gesetz in erster und zweiter Lesung zu (nach redaktionellen Änderungen in § 2 Abs. 4).
- TOP 7 Anträge und Beschlussvorlagen**
- TOP 7.1 Weitere Livestreamübertragungen
Die Vorlage wird von dem Synodalen Dr. Martin Vetter eingebracht.
- Die Landessynode stimmt dem Antrag zu.

TOP 7.3 Antrag des Ausschusses Gerechtigkeit, Frieden und Bewahrung der Schöpfung zum Thema „Kinderarmut“
Die Einbringung des Antrages erfolgt für den Ausschuss Gerechtigkeit, Frieden und Bewahrung der Schöpfung durch die Synodale Dr. Brigitte Varchmin.

Die Landessynode stimmt dem Antrag zu.

TOP 7.4 Antrag des Ausschusses Gerechtigkeit, Frieden und Bewahrung der Schöpfung zum Thema „Waffenexport“
Propst Bohl führt ein. Herr Hentschel ergänzt.
Der Antrag Nr. 12 des Synodalen Sebastian Borck wird angenommen, der Antrag wird zur Weiterarbeit an den Ausschuss Gerechtigkeit, Frieden und Bewahrung der Schöpfung zurück überwiesen.

TOP 7.5 Antrag der Kirchenkreissynode des Kirchenkreises Mecklenburg
Die Einbringung des Antrages für die Kirchenkreissynode erfolgt durch den Synodalen Christoph de Boor.
Eine Aussprache schließt sich an.
Der Antrag Nr. 13 des Synodalen Dr. Henning von Wedel wird angenommen.

Die Landessynode überweist den Antrag wird zur Weiterarbeit an den Ausschuss Gerechtigkeit, Frieden und Bewahrung der Schöpfung.

TOP 7.6 Antrag des Ausschusses Gerechtigkeit, Frieden und Bewahrung der Schöpfung zum Thema „Konflikt um das Kirchenasyl“
Die Einbringung in Form von zwei Anträgen „Erklärung der Landessynode der Evangelisch-Lutherischen Kirche in Norddeutschland zum Kirchenasyl“ und „Erklärung der Landessynode der Evangelisch-Lutherischen Kirche in Norddeutschland zur Dublin-III-Verordnung im Kontext der europäischen Flüchtlingspolitik“ erfolgt durch den Synodalen Propst Matthias Bohl.
Eine Aussprache schließt sich an.
Der Antrag Nr. 4 des Synodalen Dr. Henning von Wedel wird abgelehnt.

Die Landessynode stimmt der „Erklärung der Landessynode der Evangelisch-Lutherischen Kirche in Norddeutschland zum Kirchenasyl“ zu.
Die Landessynode stimmt der „Erklärung der Landessynode der Evangelisch-Lutherischen Kirche in Norddeutschland zur Dublin-III-Verordnung im Kontext der europäischen Flüchtlingspolitik“ nach redaktionellen Änderungen zu.

TOP 8 Wahlen

TOP 8.1 Nachwahl eines Mitglieds (aus der Gruppe der Mitarbeitenden)
in den Rechnungsprüfungsausschuss

Es stellt sich vor und wird einstimmig gewählt:
Synodaler Ronald Schrum-Zöllner

Herr Schrum-Zöllner nimmt die Wahl an.

TOP 8.2 Nachwahl eines ehrenamtlichen Mitglieds in die Steuerungsgruppe des Hauptbereichs 6

TOP 8.3 Nachwahl eines stellvertretenden ehrenamtlichen Mitglieds in die Steuerungsgruppe des Hauptbereichs 6

Die Landessynode nimmt die Wahl in einem gemeinsamen Wahlgang vor.
Es stellen sich vor und erhalten an Stimmen:

Synodaler Stefan Harms	74 Stimmen
Synodale Gesa Kohnke-Bruhns	54 Stimmen

Damit ist Herr Harms als Mitglied und Frau Kohnke-Bruhns als stellvertretendes Mitglied gewählt. Die Gewählten nehmen die Wahl an.

TOP 8.4 Nachwahl von zwei Mitgliedern in den Ausschuss Gerechtigkeit, Frieden und Bewahrung der Schöpfung

Es stellen sich vor und erhalten an Stimmen:

Synodaler Cord Bollenbach	66 Stimmen
Synodale Gudrun Nolte-Wacker	71 Stimmen
Synodale Elisabeth Lingner	66 Stimmen

Damit sind Frau Nolte-Wacker und Frau Lingner gewählt, beide nehmen die Wahl an. Trotz Stimmengleichheit mit Herrn Bollenbach ist Frau Lingner gewählt, da die ehrenamtlichen Mitglieder im Ausschuss nicht mehr die Mehrheit stellen würden.

TOP 8.5 Nachwahl eines stellvertretenden Mitglieds in den Ausschuss Gerechtigkeit, Frieden und Bewahrung der Schöpfung

Es stellt sich vor und wird gewählt:

Synodale Frauke Lietz

Damit ist Frau Lietz gewählt und nimmt die Wahl an.

TOP 8.6 Nachwahl eines stellvertretenden ehrenamtlichen Mitglieds in die Steuerungsgruppe des Hauptbereichs 4

Es stellt sich vor und wird einstimmig gewählt:
Synodale Christine Böhm

Damit ist Frau Böhm gewählt und nimmt die Wahl an.

TOP 8.7 Wahl eines synodalen Vorbereitungsausschusses für die Themensynode
„Dienste und Werke“

Es stellen sich vor und erhalten an Stimmen:

Synodaler Christoph Bauch	75 Stimmen	
Synodale Elke Siekmeier	75 Stimmen	
Synodaler Michael Rapp	70 Stimmen	
Synodaler Prof. Dr. Mathias Nebendahl	70 Stimmen	
Synodale Maren von der Heyde	64 Stimmen	
Synodaler Andreas Hamann	61 Stimmen	
Synodaler Dr. Klaus Schäfer	60 Stimmen	
Synodaler Hans-Peter Strenge	55 Stimmen	
Synodale Andrea Wagner-Schöttke	51 Stimmen	
Synodaler Matthias Gemmer	46 Stimmen	(Los)
Synodaler Stefan Poppe	58 Stimmen	(1. stellv. Mitglied)
Synodale Pröpstin Carmen Rahlf	51 Stimmen	(2. stellv. Mitglied)
Synodaler Lutz Decker	34 Stimmen	(nicht gewählt)
Synodale Gerlinde Haker	46 Stimmen	(Los - nicht gewählt)
Synodale Susanne Kröger	46 Stimmen	(Los - nicht gewählt)

Die Gewählten nehmen die Wahl an.

Trotz höherer Stimmenzahl sind Herr Poppe und Frau Rahlf nicht als Mitglieder gewählt, da die ehrenamtlichen Mitglieder im Ausschuss sonst nicht mehr die Mehrheit stellen würden.

TOP 9 Anfragen

TOP 9.1 Anfrage des Synodalen Herrn Christian Sievers
Die Anfrage wird von Frau OKRin Frau Johanne Hannemann beantwortet.

TOP 10 Verschiedenes

TOP 10.1 Verleihung Fundraisingpreis 2014
Herr Ulf Compart führt in die Preisverleihung ein. Ein Grußwort wird von Herrn Ulf Compart gehalten. Die Preise werden durch Herrn Ulf Compart und die Synodalen Merle Fromberg, als Vorsitzende des Beirates, Frau Karen Koop, Herrn Mathias Harneit, Herr Ulrich Siebert, Frau Gudrun Thiessen-Hadenfeldt überreicht.

Die Kollekte für die Renovierung des Krankenhauses Gonja hat 832,-- € ergeben.

Kiel, 11. März 2015
gez. Dr. Andreas Tietze